

Emotions

TatsurouxYukke (BDay FF für Fummel_Reita)

Von abgemeldet

Der Schlag traf ihn mitten ins Gesicht. Blut lief aus seiner Nase, das sich seine Bahnen nach unten suchten. Ein leiser Schmerzensschrei war vom Jungen zu hören. Doch es wurde daraufhin nichts erwidert. Nur ein höhnisches Lachen war zu hören und schon wieder schlug der Ältere auf ihn ein. „Du nichts. Du niemand. Kannst du mal nicht einmal was richtig machen.? „, schrie Yukkes Vater diesen an.

Schlug weiter auf ihn ein. Yukke zitterte vor Schmerz und sein ganzer Körper hatte Schrammen, Kratzer, blaue Flecken und andere Verletzungen.

Er wollte gerade was sagen da schrie ihn sein Vater wieder an :“ Du kleine Schlampe.. Ich hab dir doch gesagt, dass ich pünktlich das Essen auf den Tisch haben will.“. Dann passierte wieder das, was dem Bassisten jedes Mal aufs neue die Seele zerriss.

Sein Eigener Vater missbrauchte ihn wieder, brach ohne Gnade in ihn. Kümmerte sich nicht drum das der Blonde vor Schmerz schrie. Und wie bei den anderen male lies er Yukke einfach liegen und haute ab.

Yukke selbst lag nun wimmernd auf dem Boden, als sein Handy klingelte. Unter Schmerzen robbte der Bandjüngste zu seinem Handy ging dran. „Ha..hai?“, meinte er mit zittriger Stimme. „Yu...hey Yukke was ist los?, kam es besorgt vom anderen Ende der Leitung.

Yukke schluchzte auf: „Tat.. er hat schon wieder.... Ich... hol mich hier raus“

Tatsurou zuckte am anderen Ende der Leitung zusammen, fand aber schnell seine Sprache wieder. „Keine Angst, ich bin sofort bei dir.“, dann legte er auf.

Keine zehn Minuten später, hörte der Blondschoopf, wie die Tür aufging, er hatte Tat schon vor Monaten einen 2. Schlüssel gegeben. Er hörte wie sich jemand näherte. Tatsurou hatte sich voller Sorgen um Yukke zu diesem gemacht, war nun in der Wohnung und suchte ihn. Als er ihn fand musste sich der Ältere zusammenreißen um nicht aufzuschreien.

„Yukke...“, sofort stürmte Tatsurou zu seinem Freund, sah ihn besorgt an. Er rannte schnell ins Bad und holte einen nassen Lappen um das Blut von Yukke wegzuwischen. Dann zog er diesen vorsichtig wieder an, ging in dessen Zimmer und packte ein paar Sachen zusammen.

„Komm du kommst zu mir“, wisperte Tatchan, nahm seinen Yukke vorsichtig auf die Arme, nahm die Reisetasche und ging mit ihm aus dem Haus.

Kurze Zeit später waren die zwei bei Tat, der eine eigene Wohnung hatte. Vorsichtig legte er Yukke aufs Bett, der die ganze Zeit geschwiegen hatte und dem immer noch stumme Tränen über die Wangen liefen.

„Yukke...hey“, wisperte der Vocal sanft, lege sich auch aufs Bett und nahm den Bassisten vorsichtig in seine Arme, streichelte über dessen Rücken. Der Bassist wimmerte nur, drückte sich schutzsuchend an seinen Schatz.

„Ta..Tatchan... es war so schrecklich.... Es war viel schlimmer als die anderen male...“, wisperte Yukke unter Tränen. Der Vocal seufzte schwer, drückte Yukke mehr an sich, wollte ihm so Trost, Schutz und Geborgenheit geben. Eine ganze Weile saß er da mit den Blondschoopf im Arm als es irgendwann still war. Tatsurou sah, dass Yukke schlief. Seufzend legte Tat, den Anderen hin, deckte diesen zu.

Dann stand er selbst auf um sich einen Tee zu kochen. Schweigend stand Tatsurou, zehn Minuten später am Küchenfenster und trank seinen Tee.

Er war völlig in seinen Gedanken versunken, Yukke tat ihm schrecklich leid, am liebsten hätte er dessen Vater umgebracht. Doch plötzlich glitt ein Schrei aus dem Schlafzimmer.

Tatsurou lies seine Tasse fallen und stürmte ins Zimmer wo Yukke war.

Der Kleinere saß zitternd und wimmernd auf dem Bett, die Arme um sich geschlungen.

Sofort setzte Tat sich neben ihm zog ihn in die Arme.

„shhh~ schon gut, es war doch nur ein Albtraum... es wird alles wieder gut, dass verspreche ich dir. Wir zeigen ihn an.“, hauchte Yukkes Geliebter.

Yukke nickte nur, während seine Tränen langsam verebten. „Danke Schatz~“, hickste er.

Dann fiel er wieder in den Schlaf.

Tatsurou lächelte traurig und strich über die Haare des Jüngeren. Er legte sich neben ihn und legte die Decke über Yukke und sich und schlief dann ein.

Mittlerweile waren nun schon über 2 Monate vergangen, Tatsurou war mit Yukke bei der Polizei und Yukkes Stiefvater wurde dann festgenommen und kurze Zeit später zu eine langjährigen Haftstrafe verurteilt.

Yukke fing langsam an das Gesehene zu verarbeiten, was aber nur an Tatsurou lag. Dieser gab ihm die Liebe und Wärme die der junge Japaner brauchte. Aber es würde sicherlich noch sehr lange dauern bis Yukke das alles verdauen würde.

Die Liebe zwischen den beiden bekam zum Glück durch alles was schreckliches Gesehen war keine Risse.

Zwar waren mittlerweile schon über 2 ½ Monate vergangen, seit sie das letzte Mal mit einander geschlafen hatten. Doch Tatsurou störte dies nicht, er wollte seinem Schatz alle Zeit der Welt lassen, die dieser brauchte.

Die Beiden lagen im Bett und Tatsurou hatte die Arme um Yukke gelegt, während dieser sich eng an den Größeren kuschelte. Leicht lächelnd sah er zu Tatsurou hoch und hauchte gegen dessen Lippen ein „Aishiteru“. Tatsurou lächelte sanft hauchte ein „Aishiteru mo“, und verschloss seine Lippen mit denen seine Freundes zu einem sanften Kuss.

Yukke intensivierte den Kuss, spielte mit der Zunge des Schwarzhaarigen.

Als er den Kuss löste blickte er den Anderen an.

„Tatsurou.. schlaf mit mir“

Tatsurou keucht erschreckt auf, sah den Blondem an. „Bi..bist du dir wirklich sicher? Ich will nichts tun was du nicht will“

Doch Yukke lächelte nur „Ich bin mir ganz sicher, dass ich es will. Ich liebe dich und ich vertrau dir.“

Tatsurou sah Yukke an und nickte „Okay, aber wenn du Schmerzen hast oder so dann sag bescheid.“ Yukke nickte und Tat fing an am Hals seines Liebsten zu knabbern.

Dieser seufzte wollig auf und streckte seinen Hals. Obwohl er immer noch nicht ganz die schrecklichen Ereignisse überwunden hatte, war er sich absolut sicher, dass er das hier wollte. Der Schwarzhaarige fing nun an sanfte Küsse auf die Brust des Bassisten zu verteilen, was diesem aufkeuchen lies.

Vorsichtig saugte Taturou an Yukkes Brustwarzen, entlockte ihm so ein weiteres keuchen. Leicht lächelnd küsste er sich runter, stupste seine Zunge kurz in den Bauchnabel, des Jüngeren.

Dies lies den Blondschof leicht aufstöhnen, während er seine Hand in den Haaren von Tatchan vergrub.

Taturou sah kurz zu Yukke hoch und leckte sich über die Lippen, ehe er dessen Shorts auszog und sie auf den Boden warf. Er schnurrte anerkennend und setzte einen Kuss auf die Spitze. Yukke vergrub seine Hand tiefer in Tats Haare und stöhne leicht auf.

Während der Vocal nun anfang über die Länge des Anderen zu lecken, führte er vorsichtig einen Finger in ihn ein.

Yukke hatte die Augen genießerisch geschlossen und genoss die Berührungen von Taturou. Überrascht stöhnte er auf lächelte leicht. Der Schwarzhaarige fing an den Kleinern zu weiten um ihn auf das kommende vorzubereiten. Stöhnend wand sich Yukke unter Taturou, der immer noch an Yukkes Glied saugte. „Ahhh Tatchan... mach endlich“, keuchte der Blonde ungeduldig.

Taturou schmunzelte, zog den Finger aus seinem Schatz. Lächelnd zog er sich aus, spreizte Yukkes Beine. Er beugte sich runter und küsste ihn sanft, während er vorsichtig in ihn eindrang. Yukke stöhnte auf und krallte sich leicht in die Seiten des Sängers. Dieser wartet ab bis sich der Bassist an ihn gewöhnt hatte.

Dann fing er an in den Anderen zu stoßen. Beide stöhnten immer wieder auf und genossen es sichtlich. Schließlich legte Taturou eine Hand um Yukkes Glied und massierte es zusätzlich zu seinen Stößen, die immer schneller und fester wurden. Yukke stöhnte plötzlch kaut auf mit Taturous Namen auf den Lippen und ergoss sich in die Hand seines Liebsten.

Der Schwarzhaarige Sänger spürte die plötzliche Enge um sein Glied und kam kurz nach Yukke tief in diesen.

Lächelnd küsste er Yukke. Dieser Kuss wurde erwidert, und ihre Zungen lieferten sich ein heißes Zungenduell.

Schließlich lösten sie den Kuss und Tatchan zog sich aus Yukke und legte sich neben ihn.

Lächelnd zog er den Blondschof in seien Arme, legte die Decke über die Beiden.

„Ich liebe dich Yukke.“, wisperte Taturou sanft und drückte Angesprochnem einen sanften Kuss auf die Lippen. Yukke lächelt glücklich und erwiderte den Kuss und hauchte dann gegen dessen Lippen: „Ich liebe dich auch Taturou“.

Es würde zwar noch ne Weile dauern bis Yukke die schrecklichen Ereignisse verdauen würde, aber war er sich sicher, dass mit Taturou an seiner Seite alles wieder gut werden würde.

~~~~~  
Soo <3 Ich hoffe die FF gefällt dir Reita û,u hab disch saudoll lieb <3

Wem sie gefällt gut, wem nicht auch okay >D hauptsache Reita gefällt sie xD